



HARTMANN

IVF HARTMANN GRUPPE

# Halbjahresbericht 2019

# Die wichtigsten Kennzahlen

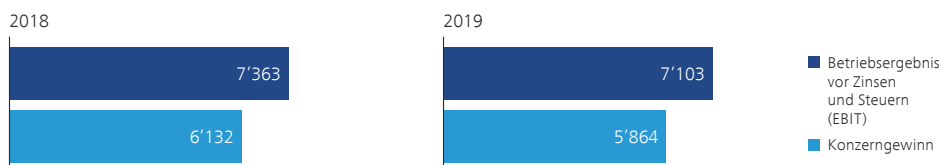
## Umsatzerlöse zum 30. Juni

in TCHF



## EBIT/Konzerngewinn zum 30. Juni

in TCHF



## Eigenkapitalquote zum 30. Juni

in %



in TCHF	30.06.2019	30.06.2018	Veränderung
Umsatzerlöse	68'108	65'991	+3.2 %
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	7'103	7'363	-3.5 %
Konzerngewinn	5'864	6'132	-4.4 %
Return on Sales (EBIT-Marge)	10.4 %	11.2 %	-0.8%-Pkt.
Investitionen	3'499	2'004	+74.6 %
Eigenkapital	121'069	113'267	+6.9 %
Eigenkapitalquote	84.6 %	83.8 %	+0.8%-Pkt.
Anzahl Mitarbeitende	354	364	-2.7 %

# Solide Wachstumsbasis

*Die IVF HARTMANN GRUPPE entwickelte sich in den ersten sechs Monaten 2019 im Rahmen der Erwartungen. Strategiebedingt gestiegene Investitionen sowie höhere Beschaffungskosten führten per 30. Juni 2019 bei leicht gestiegenen Umsatzerlösen in Höhe von CHF 68.1 Mio. zu einem Konzerngewinn von CHF 5.9 Mio.*

Die Umsetzung der Strategie 2020 kam im ersten Halbjahr 2019 planmässig voran und verstärkte die Basis für ein beschleunigtes profitables Wachstum der IVF HARTMANN GRUPPE.

## Umsatzerlöse und Ertragslage

Weiterhin prägen Preisdruck, Budgetbeschränkungen bei den Kunden sowie die Revision der Rückerstattungssysteme in der Schweiz das Marktumfeld. Trotz diesen unvorteilhaften externen Faktoren konnten als Resultat der neuen strategischen Ausrichtung der Umsatz wie auch der digitale Anteil des Neugeschäfts solide gesteigert werden. Die Umsatzerlöse stiegen im ersten Halbjahr um CHF 2.1 Mio. auf CHF 68.1 Mio. (+3.2%).

Das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei CHF 7.1 Mio. (-3.5%) und der Konzerngewinn bei CHF 5.9 Mio. (-4.4%). Die EBIT-Marge lag bei 10.4% (Vorjahr: 11.2%). Diese erwarteten Rückgänge sind auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Allen voran auf den Preisdruck, Wechselkurseffekte und Beschaffungskosten, welche zu einem grossen Teil nicht an die Kunden weitergegeben werden konnten. Des Weiteren resultiert die Abnahme aus den geplanten Ausgaben zur Umsetzung der Strategie 2020.

## Entwicklung Bilanz und Kapitalstruktur

Die flüssigen Mittel reduzierten sich insbesondere aufgrund der Dividendenauszahlung im April 2019 (CHF 6.0 Mio.) und der Auszahlungen von Investitionen in Sachanlagen um CHF 11.1 Mio. auf CHF 24.5 Mio. In den Auszahlungen von Investitionen ist eine Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten von CHF 8.4 Mio. auf CHF 4.0 Mio. enthalten.

Das Eigenkapital erhöhte sich im ersten Halbjahr weiter auf insgesamt CHF 121.1 Mio., bei einer Eigenkapitalquote von 84.6% (per 31.12.2018: 81.3%).

## easyHomeCare und betriebsapotheke.ch lanciert

Die Ende 2017 lancierte digitale Bestellplattform HARTMANN easy wird bereits von über 1'000 Alters- und Pflegeheimen sowie Spitälern genutzt. Diese können dank HARTMANN easy die Prozesskosten in der Beschaffung um bis zu 50% reduzieren. Beflügelt vom durchschlagenden Erfolg hat die IVF HARTMANN GRUPPE die innovative Bestellplattform weiterentwickelt und sie auch auf die Bedürfnisse von Spitex-Organisationen ausgerichtet. Sie wird seit Mai 2019 unter dem Namen «easyHomeCare» angeboten und umfasst neben den bestehenden Funktionalitäten speziell auf Spitex-Organisationen zugeschnittene Services. So können Klientendaten aus den bestehenden Spitex-Pflege-Softwares automatisiert übernommen, Behandlungsprozesse individuell definiert und Lieferungen an die Privatadresse der Klienten ausgeführt werden. Damit unterstützt die IVF HARTMANN GRUPPE die Spitex-Organisationen, ihre Prozesse in einem von starkem Kostendruck geprägten Umfeld zu verschlanken und sich auf die Pflege zu fokussieren.

Im Industriebereich wird mit betriebsapotheke.ch neu ein digitaler Marktplatz für medizinische Artikel im Bereich des betrieblichen Arbeitsschutzes angeboten. Dieser erfreut sich bereits nach kurzer Zeit einer grossen Nachfrage.

### **Ausbau des Produktsortiments**

Einen Schwerpunkt in der Berichtsperiode bildete die Weiterentwicklung des Produktsortiments. So wurde die neue Inkontinenzlinie MoliCare® Elastic, welche sowohl für die Betroffenen als auch für Pflegekräfte eine erleichterte und komfortablere Anwendung ermöglicht, flächendeckend eingeführt. Im Bereich Risk Prevention wurde ein neues Foliodress® Suit Sortiment – Reinraumbekleidung für Spitäler – lanciert. Die ersten Kundenreaktionen fielen sehr vielversprechend aus. Der Ausbau der Desinfektionsmarke Sterillium® Protect & Care für Endkonsumenten wurde weiter vorangetrieben, was sich auch in kräftigen Marktanteilsgewinnen widerspiegelt. Schliesslich wurde im Bereich der Wundversorgung mit Zetuvit® Plus Silicone ein neues, äusserst saugfähiges Produkt eingeführt. Es ist spezifisch auf die Anforderungen der stark nässenden Wunden zugeschnitten.

### **Modernisierung von Logistik und Produktion**

Die strategischen Investitionsprojekte kamen im ersten Halbjahr zügig voran. Die Verlagerung der Watteproduktion vom Stammsitz der IVF HARTMANN GRUPPE zu ihrer Tochtergesellschaft Kistler AG in Gommiswald läuft planmässig. Ein zweiter Fabrikanbau für die Kistler AG ist fertiggestellt. Die Beschaffung neuer Anlagen für die Produktion wurde gestartet; die Inbetriebnahme sowie der Abschluss der Transformation sind für die zweite Jahreshälfte 2019 geplant. Die Anpassung der Aufbauorganisation sowie die Modernisierung der IT-Systeme und -Prozesse bei der Kistler AG sind abgeschlossen.

Die stufenweise Modernisierung und die Automatisierung der Eigenfertigung in Neuhausen sind auf Kurs. Das Projekt, das mit einer Kapazitätserweiterung verbunden ist, soll bis Ende 2020 abgeschlossen sein. Eine neue Inline-Fertigungsanlage für Produkte der modernen Wundversorgung soll 2020 in Betrieb gehen. Die Investitionen werden die Produktivität steigern und der IVF HARTMANN GRUPPE sukzessive Kosteneinsparungen ermöglichen.

Parallel zur Modernisierung der Produktionsstruktur baut die IVF HARTMANN GRUPPE derzeit am Standort Neuhausen ein hochmodernes Logistikzentrum. Es wird mit einem automatischen Tablarlager, kombiniert mit einem Multishuttle-System, ausgestattet. Dadurch wird die Logistik fit gemacht für die Herausforderungen einer digitalen Zukunft.

### **Personal**

Mit 354 Personen zum 30. Juni 2019 ist der Personalbestand im Vergleich zum Vorjahreszeitpunkt (364) fast unverändert. Während die Umsetzung der Strategie 2020 den Personalbedarf reduzierte, erforderte die gute Auftragslage einen temporären Personalaufbau in der Produktion. Insgesamt verminderte sich der Personalaufwand um CHF 0.8 Mio.

### **Aussichten für das zweite Halbjahr 2019**

Der Wettbewerb im schweizerischen Gesundheitsmarkt hat sich im laufenden Jahr nochmals intensiviert. Ein verändertes Einkaufsverhalten, der Mangel an Fachpersonal in den Institutionen, Änderungen in den Rückerstattungssystemen sowie die Verlagerung von medizinischen Eingriffen vom stationären in den ambulanten Bereich erhöhen den Preisdruck weiter, bieten der IVF HARTMANN GRUPPE aber auch neue Wachstumschancen.

Die im Rahmen der Strategie 2020 laufenden Wachstumsinitiativen sowie die Massnahmen zur Modernisierung in der Produktion und der Logistik adressieren genau diese Trends.

Zur Förderung des Wachstums werden die laufenden strategischen Programme konsequent abgeschlossen. Im Fokus bleibt die Online-Multilieferanten-Plattform HARTMANN easy, welche dem Kunden durch ein Portfolio an Dienstleistungen hilft, seine Prozesskosten zu senken. Der Aufbau der neu lancierten digitalen Plattformen easyHomeCare und betriebsapotheke.ch wird fortgeführt.

Die IVF HARTMANN GRUPPE nutzt die Digitalisierung der Geschäftsprozesse als Chance, den Kunden die ganze Bandbreite an medizinischen Produkten sowie logistischen und administrativen Prozessen noch schneller und einfacher zur Verfügung zu stellen. Die Online-Vermarktung mit institutionellen Kunden (B2B) und in der Wundversorgung wird weiter intensiviert.

Auch das Geschäft mit den Endverbrauchern (B2C) wird ausgebaut. Im Laufe des Jahres wird die IVF HARTMANN GRUPPE weitere Produktinnovationen einführen und dadurch den eingeschlagenen Wachstumskurs unterstützen.

Die Verlagerung der Watteproduktion an das inzwischen modernisierte Wattekompetenzzentrum in Gommiswald wird bis Ende 2019 abgeschlossen sein. Die Automatisierung der Eigenfertigung in Neuhausen wird fortgeführt. Mittlerweile haben die Bauarbeiten zur Modernisierung und Erweiterung der Logistik in Neuhausen begonnen.

Die operative Umsetzung der Strategie 2020 dürfte im laufenden Jahr gegenüber 2018 zu einem höheren Umsatz führen. Dabei wird ein weiter wachsender Marktanteil in den Kernkanälen und im Digitalbereich erwartet.

Die Ergebnisbeiträge des Zusatzwachstums sowie der noch laufenden technischen Transformation werden 2019 noch nicht ausreichen, um den Aufwand für die Transformation und die Mehrkosten in der Beschaffung im Ausland, die insbesondere durch erhöhte Rohstoffkosten verursacht werden, zu kompensieren. Wie bereits mehrfach kommuniziert, nimmt die IVF HARTMANN GRUPPE diesen temporären Rückgang des Betriebsergebnisses vor Zinsen und Steuern (EBIT) bis zum Abschluss des strategischen Umbaus 2020 bewusst in Kauf. Das in der Strategie 2020 formulierte Ziel, das organische Wachstum der Gruppe zu beschleunigen und die Profitabilität zu festigen, wird konsequent weiterverfolgt.

IVF HARTMANN Holding AG



Dr. Rinaldo Riguzzi  
Präsident  
des Verwaltungsrats



Dr. Claus Martini  
CEO

## easyHomeCare entlastet das Spitex-Personal

*Einfacher, schneller, übersichtlicher – easyHomeCare, die neu lancierte Beschaffungsplattform, erleichtert den Alltag der Spitex-Organisationen enorm. Der Prozess von der Produktauswahl über die Logistik bis zur Abrechnung ist so gestaltet, dass das Pflegepersonal in Spitex-Organisationen maximal entlastet wird und mehr Zeit für die Pflege bleibt.*





# Konzernbilanz

in TCHF	30.06.2019	%	31.12.2018	%
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	24'544	17.1	35'604	23.9
Kurzfristige Darlehen gegenüber nahestehenden Personen	45'000	31.4	45'000	30.2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
gegenüber Dritten	15'529	10.8	13'409	9.0
gegenüber nahestehenden Personen	1'871	1.3	1'703	1.1
Sonstige Forderungen				
gegenüber Dritten	609	0.5	624	0.4
gegenüber nahestehenden Personen	–	0.0	9	0.0
Vorräte und angefangene Arbeiten	15'884	11.1	15'428	10.3
Rechnungsabgrenzungen	969	0.7	215	0.1
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>104'406</b>	<b>72.9</b>	<b>111'992</b>	<b>75.0</b>
Sachanlagen	36'500	25.5	35'178	23.7
Immaterielle Anlagen	2'256	1.6	1'944	1.3
Latente Ertragssteuern	–	0.0	33	0.0
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>38'756</b>	<b>27.1</b>	<b>37'155</b>	<b>25.0</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>143'162</b>	<b>100.0</b>	<b>149'147</b>	<b>100.0</b>
<b>Passiven</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
gegenüber Dritten	4'018	2.8	8'426	5.6
gegenüber nahestehenden Personen	6'460	4.5	6'026	4.0
Sonstige Verbindlichkeiten				
gegenüber Dritten	1'142	0.8	1'656	1.1
gegenüber nahestehenden Personen	151	0.1	59	0.0
Rückstellungen	132	0.1	206	0.1
Rechnungsabgrenzungen	6'417	4.5	8'172	5.6
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>18'320</b>	<b>12.8</b>	<b>24'545</b>	<b>16.4</b>
Langfristige Verbindlichkeiten	458	0.3	–	0.0
Rückstellungen	1'011	0.7	1'026	0.7
Latente Ertragssteuern	2'304	1.6	2'371	1.6
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>3'773</b>	<b>2.6</b>	<b>3'397</b>	<b>2.3</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>22'093</b>	<b>15.4</b>	<b>27'942</b>	<b>18.7</b>
Aktienkapital	4'200	2.9	4'200	2.8
Kapitalreserven	7'840	5.5	7'840	5.3
Gewinnreserven nach Goodwill-Verrechnung	109'029	76.2	109'165	73.2
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>121'069</b>	<b>84.6</b>	<b>121'205</b>	<b>81.3</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>143'162</b>	<b>100.0</b>	<b>149'147</b>	<b>100.0</b>



# Konzernerfolgsrechnung

in TCHF	1. Halbjahr 2019	%	1. Halbjahr 2018	%
Umsatzerlöse	68'108	100.0	65'991	100.0
Bestandesänderung Halb- und Fertigfabrikate	-595	-0.9	-84	-0.1
Andere betriebliche Erträge	2'331	3.5	2'320	3.5
<b>Gesamtleistung</b>	<b>69'844</b>	<b>102.6</b>	<b>68'227</b>	<b>103.4</b>
Materialaufwand	-31'636	-46.5	-29'403	-44.5
Personalaufwand	-17'179	-25.2	-18'012	-27.3
Andere betriebliche Aufwendungen	-12'136	-17.8	-11'678	-17.7
Abschreibungen auf Sachanlagen	-1'685	-2.5	-1'642	-2.5
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-105	-0.2	-129	-0.2
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>7'103</b>	<b>10.4</b>	<b>7'363</b>	<b>11.2</b>
Finanzergebnis	-111		-24	
<b>Konzerngewinn vor Ertragssteuern</b>	<b>6'992</b>	<b>10.3</b>	<b>7'339</b>	<b>11.1</b>
Ertragssteuern	-1'128		-1'207	
<b>Konzerngewinn</b>	<b>5'864</b>	<b>8.6</b>	<b>6'132</b>	<b>9.3</b>
Gewinn je Aktie in CHF	2.44		2.56	
Verwässerter Gewinn je Aktie in CHF	2.44		2.56	

# Konzerneigenkapitalnachweis

in TCHF	Aktienkapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Verrechneter Goodwill	Total Eigenkapital
<b>Eigenkapital 1. Januar 2018</b>	<b>4'200</b>	<b>7'840</b>	<b>128'786</b>	<b>-27'691</b>	<b>113'135</b>
Konzerngewinn			6'132		6'132
Dividende			-6'000		-6'000
<b>Eigenkapital 30. Juni 2018</b>	<b>4'200</b>	<b>7'840</b>	<b>128'918</b>	<b>-27'691</b>	<b>113'267</b>
<b>Eigenkapital 1. Januar 2019</b>	<b>4'200</b>	<b>7'840</b>	<b>136'856</b>	<b>-27'691</b>	<b>121'205</b>
Konzerngewinn			5'864		5'864
Dividende			-6'000		-6'000
<b>Eigenkapital 30. Juni 2019</b>	<b>4'200</b>	<b>7'840</b>	<b>136'720</b>	<b>-27'691</b>	<b>121'069</b>

# Konzerngeldflussrechnung

in TCHF	<b>1. Halbjahr 2019</b>	1. Halbjahr 2018
Konzerngewinn	5'864	6'132
Berichtigungen		
Abschreibungen auf Sachanlagen	1'685	1'642
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	105	129
(Gewinne) Verluste aus Abgang Anlagevermögen	10	8
Zunahme (Abnahme) fondsunwirksame Rückstellungen	-89	-282
Zunahme (Abnahme) latente Ertragssteuern	-35	77
Andere nicht liquiditätswirksame Positionen	3	18
Veränderung des betrieblichen Nettoumlaufvermögens		
(Zunahme) Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-2'288	-713
(Zunahme) Abnahme übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	-729	-638
(Zunahme) Abnahme Warenvorräte	-456	-1'566
Zunahme (Abnahme) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	218	-1'538
Zunahme (Abnahme) übrige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	-2'340	-2'670
<b>Mittelfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>1'948</b>	<b>599</b>
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-6'653	-1'647
Einzahlungen aus Verkauf von Sachanlagen	65	162
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Anlagen	-417	-319
Einzahlungen aus Verkauf von Wertschriften	-	14'957
Auszahlungen für kfr. Darlehen gegenüber nahestehenden Personen	-	-15'000
<b>Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7'005</b>	<b>-1'847</b>
Dividendenausschüttung	-6'000	-6'000
<b>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-6'000</b>	<b>-6'000</b>
<b>Umrechnungsdifferenz auf Flüssige Mittel</b>	<b>-3</b>	<b>-17</b>
<b>Netto-Cashflow</b>	<b>-11'060</b>	<b>-7'265</b>
Flüssige Mittel per 1. Januar	35'604	28'203
<b>Flüssige Mittel per 30. Juni</b>	<b>24'544</b>	<b>20'938</b>

# Anhang zum Halbjahresabschluss

## Grundlage der Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung

Die vorliegende Konzernrechnung umfasst den nicht geprüften Halbjahresabschluss für die am 30. Juni 2019 endende Berichtsperiode. Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 «Ergänzende Fachempfehlung für kotierte Unternehmen».

Die angewandten Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den im Geschäftsbericht 2018 aufgeführten Grundsätzen der Konzernrechnungslegung. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, und muss deshalb in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2018 endende Geschäftsjahr

erstellten Konzernrechnung gelesen werden. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst die Periode vom 1. Januar 2019 bis 30. Juni 2019 und wurde am 23. August 2019 durch den Verwaltungsrat genehmigt.

## Veränderungen im Konsolidierungskreis

Im ersten Halbjahr 2019 ergaben sich keine Veränderungen im Konsolidierungskreis.

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse zwischen dem 30. Juni 2019 und dem 23. August 2019 eingetreten, die eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven des Konzerns zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

## Segmentinformationen per 30. Juni

in TCHF	Wundmanagement		Inkontinenzmanagement		Infektionsmanagement		Weitere		Total Konzern	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Umsatzerlöse	<b>21'245</b>	19'512	<b>14'233</b>	14'518	<b>25'428</b>	24'386	<b>7'202</b>	7'575	<b>68'108</b>	65'991
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	<b>2'875</b>	1'873	<b>1'358</b>	1'816	<b>2'885</b>	3'659	<b>-15</b>	15	<b>7'103</b>	7'363

Die Umsatzerlöse im Segment Wundmanagement sind im Vergleich zum Vorjahr erfreulicherweise um 8.9% gewachsen. Das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in diesem Segment hat sich von CHF 1.9 Mio. auf CHF 2.9 Mio. erhöht, was einerseits auf die Erhöhung der Umsatzerlöse zurückzuführen ist, andererseits konnte die Profitabilität durch die Reduktion der Produktions- und Beschaffungskosten erhöht werden.

Auch im Segment Infektionsmanagement haben sich die Umsatzerlöse im ersten Halbjahr positiv entwickelt. Gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum konnte ein Wachstum von 4.3% erzielt werden. Aufgrund der deutlich gestiegenen Beschaffungskosten sank das EBIT aber von CHF 3.7 Mio. auf CHF 2.9 Mio.

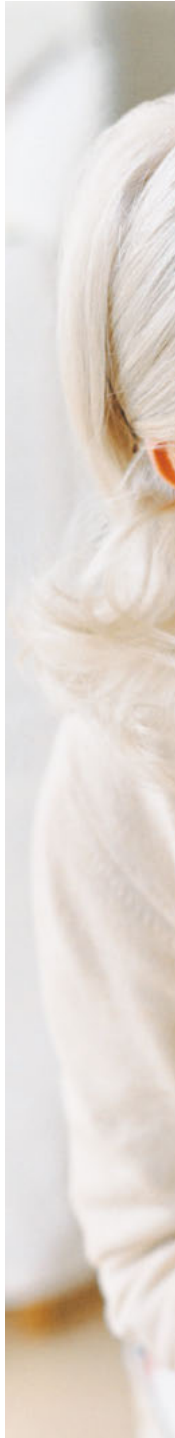
Hingegen waren die Umsatzerlöse im Segment Inkontinenzmanagement im Vergleich zum Vorjahr mit -2.0% leicht rückläufig, was v.a. auf den Preisdruck am Markt für Inkontinenzprodukte zurückzuführen ist. Daher sank auch das EBIT von CHF 1.8 Mio auf CHF 1.4 Mio.

Die übrigen Geschäftsaktivitäten, zusammengefasst im Segment Weitere, verzeichneten eine Reduktion der Umsatzerlöse um -4.9%, das EBIT hat sich nur marginal verändert.

Die IVF HARTMANN GRUPPE erzielte im ersten Halbjahr 2019 insgesamt Umsatzerlöse von rund CHF 68.1 Mio. Dies entspricht einer Erhöhung um 3.2%. Das EBIT der Unternehmensgruppe sank leicht von CHF 7.4 Mio. auf CHF 7.1 Mio. (-3.5%). Die EBIT-Marge betrug gesamthaft 10.4% (Vorjahr: 11.2%).

## MoliCare® Premium Pads und Pants – für ein aktives und uneingeschränktes Leben

*Mit ihrem umfangreichen Sortiment an  
Inkontinenzeinlagen ermöglicht  
die IVF HARTMANN GRUPPE Frauen und  
Männern mit Blasenschwäche, aktiv  
am Alltag teilzuhaben. MoliCare® Premium  
Pads und Pants wurden für Menschen  
konzipiert, die keinen aktiven Tag  
verpassen wollen.*





## **Finanzkalender**

### **2. März 2020**

Medieninformation zum Jahresabschluss 2019

### **11. März 2020**

Bilanzmedienkonferenz zum Geschäftsjahr 2019

Veröffentlichung Geschäftsbericht 2019

### **21. April 2020**

Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2019

### **1. September 2020**

Veröffentlichung Halbjahresbericht 2020

## **Disclaimer**

Alle Aussagen dieser Veröffentlichung, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich zukünftiger Leistungen gewähren. Sie beinhalten Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.

## Impressum

### Herausgeber:

IVF HARTMANN GRUPPE

### Gesamtverantwortung/Investor Relations:

Dr. Hannes Leu  
CFO IVF HARTMANN GRUPPE

### Projektleitung:

Silke Kleber, CEO Assistent

### Gesamtkonzept/Design/Realisation:

Linkgroup AG, Zürich  
[www.linkgroup.ch](http://www.linkgroup.ch)

### Inhaltskonzept/Redaktion:

Walter Steiner  
Steiner Kommunikationsberatung  
Uitikon/Zürich  
[www.steinercom.ch](http://www.steinercom.ch)

### Fotografie:

module+ GmbH  
IVF HARTMANN GRUPPE  
iStock Fotos

## Adressen

### Holdinggesellschaft

#### IVF HARTMANN Holding AG

Victor-von-Brunns-Strasse 28  
Postfach 634  
CH-8212 Neuhausen  
T +41 52 674 31 11  
[ivf.hartmann.info](mailto:ivf.hartmann.info)

### Tochtergesellschaften

#### IVF HARTMANN AG

Victor-von-Brunns-Strasse 28  
Postfach 634  
CH-8212 Neuhausen  
T +41 52 674 31 11  
[ivf.hartmann.info](mailto:ivf.hartmann.info)

#### Kistler AG




Verbandwattfabrik  
CH-8737 Gommiswald  
T +41 55 285 30 30

#### AIR Health Solution AG

Victor-von-Brunns-Strasse 28  
Postfach 634  
CH-8212 Neuhausen  
T +41 52 674 31 11



Gesundheit ist  
unser Antrieb

 +41 52 674 31 11  
 [info@ivf.hartmann.info](mailto:info@ivf.hartmann.info)  
 [ivf.hartmann.info](http://ivf.hartmann.info)

**IVF HARTMANN Holding AG**

Victor-von-Bruns-Strasse 28

Postfach 634

CH-8212 Neuhausen